



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Camitz.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Cammin.

Cammin ist eine Bischofliche Pommersche Stadt an der Diewennow liegend. Ist zu Bischof Ottonis Zeiten Hof-Lager Wartislai I. gewesen/ hernach zum Bischofs-Sitz gewidmet/ und als sie von den Dähnen zerstört/ von Barnimo I. wieder aufgebauet worden. Den Thum dieses Orts hat Wartislaus IV. mit Mauren und Wällen umgeben. An. 1630. ist dieser Ort ganz ausgebronnen/ und darauf vom König in Schweden eingenommen worden. An. 1643. haben sich die Kaiserlichen dieser Stadt bemächtigt. Gehört aniko samt dem Bistum dem Thür-Fürsten von Brandenburg.

Camtz.

Camtz oder Camenz ist eine aus den 6. Bands-Städten in Ober-Lausnitz/ welcher Name Wendisch seyn/ und von den Felsen/ in welchen sie erbauet/ herkommen solle. Solle vorhin eigne Herren/ die im zerstörten Schloss auf dem Berge gewohnet/ gehabt haben.

Campen.

Campen war vor Zeiten eine Reichsstadt/ heutiges Tages aber ist sie eine von den dreyen Haupt-Städten des Landes Ober-Issel. Ist mit einem sonderlichen und überflüssigen Segen von allerhand Fischen begabt/ so ihr theils die See/ theils der vorben fliessende Isselstrom mittheilet. Sie ist an sich selber nicht sehr groß/ aber ziemlich fest/ für nemlich wegen ihres Lagers/ indem sie ein niedriger Wiesenwachs/ Morast/ und Abenhafft